



## Privatpiloten: Luftfahrtversicherung von Axa

**Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein ... Damit das auch so bleibt, bietet Axa nun ein Rundum-Sorglos-Paket für Privatpiloten und Flugschüler an.**

Die Versicherung orientiert sich an den Bedürfnissen von Privatpiloten und gilt jeweils vom Besteigen bis zum Verlassen eines Luftfahrzeuges. Sie bietet eine finanzielle Absicherung von Unfallfolgen und deckt im Falle eines ersatzpflichtigen Kaskoschadens die Kosten für die Kasko-Selbstbeteiligung – und das zu einem sehr attraktiven Preis.

Piloten können dabei die Absicherung wählen, die genau zu ihnen passt. Für 6,69 Euro monatlich erstattet AXA dem Versicherten die Selbstbeteiligung von zum Beispiel 1.000 Euro. Im Todesfall zahlt AXA den Hinterbliebenen 5.000 Euro und im Falle der Invalidität des Piloten erhält er bedingungsgemäß maximal 112.500 Euro (inkl. Progression). Je nach Bedarf des Versicherungsnehmers sind auch höhere Versicherungssummen möglich: zum Beispiel eine Absicherung von 2.000 Euro SB und ein Unfallschutz mit 10.000 Euro bei Tod und 225.000 Euro Invalidität inklusive Progression für 13,39 Euro monatlich. AXA bietet die Versicherung bis 5.000 Euro SB an. Zusätzlich gibt es eine kostenlose Erstberatung in allen allgemeinen juristischen Luftfahrt-Rechtsfragen.

Dr. Ralph Blüthgen, Leiter Luftfahrtversicherung bei AXA und selber Privatpilot, sagt:



Der Kunde bekommt seinen Versicherungsschein und alle anderen Policendokumente direkt nach dem Online-Abschluss per E-Mail zugeschickt, sodass er sofort sicher abheben kann.

Charterer und Vercharterer haben im Schadenfall kein finanzielles Risiko.

Bild: © jjsavage / pixabay.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944396/privatpiloten-luftfahrtversicherung-von-axa/>